Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 82 (1995)

Heft: 12: Interesse an Literatur

Register: In diesem Heft schreiben folgende Autorinnen und Autoren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Autorinnen und Autoren



Andrea Bertschi-Kaufmann

lic. phil. I, geboren 1952 in Basel. Studium der Germanistik, Philosophie und Pägagogik in Basel und Zürich. Lehrtätigkeit an der Sekundarstufe I im Kanton Aargau. Seit 1981 Dozentin für Fachdidaktik Deutsch an der Höheren Pädagogischen Lehranstalt (HPL) des Kantons Aargau. Verantwortlich für das seit 1993 laufende Projekt «Leseförderung und Leseentwicklung» (einem gemeinsamen Projekt der Pädagogischen Arbeitsstelle und der HPL des Kantons Aargau). Adresse: HPL, Bildungszentrum, 4800 Zofingen



Ulrich Stadler

Dr. phil. I, geboren 1939 in Stuttgart. Studium in Stuttgart, Bonn und Berlin (Freie Universität). Assistent und danach Privatdozent in Basel. gleichzeitig Bibliothekar an der dortigen Universitätsbibliothek. Nach Gastprofessuren in Tübingen und Wien professeur ordinaire an der Universität Genf (1982–1987); ab 1987 ordentlicher Professor für Neuere deutsche Literatur an der Universität Zürich. Adresse: Predigerplatz 26, 8025 Zürich



Joachim Suchomski

Dr. phil. I, geboren 1943 in Deutschland. Studium der Germanistik, franz. Literatur und Kunstgeschichte in Basel. Berufliche Tätigkeiten: Gymnasiallehrer, Assistenzzeit und Lektorat an der Universität Basel, Unterricht am Lehrerseminar des Kantons BL. Seit 1988 Lektor beim sabe-Verlag. Adresse: Poolstrasse 26E, 4414 Füllinsdorf

Lesen lernen wir lesend

Lesen Sie gerne? – Ja? – Dann denken bitte an den letzten Text zurück, der Sie gepackt hat, den Sie atemlos verschlungen haben. Erinnern Sie sich? – Würden Sie sich bitte jetzt noch ein paar Gewissensfragen beantworten:

Hatten Sie unmittelbar nach der Lektüre eben dieses Textes das dringende Bedürfnis, zum Beispiel die Hauptpersonen zu charakterisieren, die Spannungsbögen des Textes abschnittweise zu analysieren, die Beziehung der Person A zur Person B zu beschreiben?

Joachim Suchomski in diesem Heft, Seite 16